



FDP-Fraktion | 16.02.2006 - 01:00

PARR: Bundesregierung folgt FDP-Kurs und verzichtet auf Rauchverbot in WM-Stadien

BERLIN. Zur Anti-Raucher-Kampagne von Bundesregierung und FIFA zur Fußball-WM erklärt der sucht- und drogenpolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion Detlef PARR:

Erst fordert die Drogenbeauftragte der Bundesregierung, Sabine Bätzing, ein striktes Rauchverbot in WM-Stadien. Jetzt schwenkt sie auf den Anti-Verbotskurs der FDP-Bundestagsfraktion ein und setzt - wie die Liberalen - auf Einsicht und Vernunft des Einzelnen und Aufklärung. Die Finanzierung dieser Kampagne, die überwiegend unsere Gäste aus dem Ausland anspricht, darf allerdings nicht zu Lasten nationaler Aufklärungsprojekte gehen. Die FDP begrüßt in diesem Zusammenhang auch die Kooperationsbereitschaft von FIFA und WM-Organisationskomitee.

Susanne Bühler

Telefon: (030) 227-52378

pressestelle@fdp-bundestag.de [1]

[237-parr-rauchverbot_in_wm-stadien_0.pdf](#) [2]

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/parr-bundesregierung-folgt-fdp-kurs-und-verzichtet-auf-rauchverbot-wm-stadien#comment-0>

Links

[1] <mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de> [2]

https://www.liberale.de/sites/default/files/uploads/2013/03/04/237-parr-rauchverbot_in_wm-stadien_0.pdf